

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Eltern,

14.12.16

noch immer bin ich innerlich voll mit Bildern und vor allem Melodien aus dem Weihnachtskonzert der Bläsergruppen und Orchester am vergangenen Dienstag: Wie konzentriert und eifrig unsere Jüngsten nach 3 Monaten ihren Instrumenten die Töne entlocken, wie dann bei den Bläserklassen der Jahrgänge 6 und 7 der musikalische Fortschritt, aber auch der Spaß am gemeinsamen Spiel hörbar wird und wie bei der Band und den Orchestern die Rhythmen raffinierter und die Arrangements ausgefeilter werden, viele schon ein Solo vortragen – es war ein Abend voller fröhlicher Vorweihnachtsstimmung und man kann nur allen Mitwirkenden von Herzen danken und gratulieren! Und bitte sehen Sie sich die fantastischen Fotos und den Bericht dazu auf der Homepage an – dort bekommen sie einen viel genaueren Eindruck.

Eine entsprechend gute Atmosphäre, wenngleich mit weniger adventlicher Färbung, spürten fünf Tage vorher die Besucher des Tansania-Informationsabends: Bereits am 17.11. hatte die Schülergruppe, die unter der Leitung von Angelika Reese und Karen Fischer für 3 Wochen nach Tansania reiste, ihre Erfahrungen mit tollen Videos und Fotos berichtet. Dabei waren sie eine Woche in unserer Partnerschule in Mlalo und konnten in vielen Workshops mit den Schülern arbeiten, das Alltagsleben in den Usambara-Bergen erforschen und auch einige der Naturschönheiten Ostafrikas während einer Safari und auf Sansibar erleben. Den ausführlicheren Bericht der Schülerinnen und Schüler finden Sie auf der Homepage unter „Auslandskontakte – Tansania – Austausch – aktuell“.

Am 1.12. berichtete dann also die Gruppe der Lehrkräfte (aus dem HG und von Grundschulen im gemeinsamen *undugu*-Projekt) von ihrer Reise unter der Leitung von Jürgen Peter. Sie präsentierten Tagebuchtexte, Lieder und bezaubernde Bilder und ließen uns eindrucksvoll teilhaben an ihrem intensiven Gemeinschaftserlebnis. Beide Abende waren erfreulich gut besucht und demonstrierten, wie tief mittlerweile die interkulturellen Kontakte verwurzelt sind. Und auch wenn nicht alles wie erhofft gelingt und neue Fragen auftauchen, dürfen wir von diesen Reisen weiterführende Ideen und Impulse für die Partnerschaften erwarten, denn das *undugu*-Netzwerk wächst: Neben der *Adolf Reichwein Schule* und der evangelischen *Stephanus Gemeinde*, die in den letzten 2 Jahren hinzu kamen, wird bald auch das Abendgymnasium Göttingen mit einer Partnerschaft zur Blinden-Schule in Lushoto dabei sein.

Gemeinsame Projekte mit Ostafrika sind auch das Stichwort für unsere Schülerfirma, die *macadamiafans* – und hierzu kann ich aus eigener Anschauung ganz Großartiges vermelden: Am 11. November waren die *macadamiafans* – erneut! – zur Preisverleihung beim *Bundes-Schülerfirmen-Contest* eingeladen, diesmal hatten sie den 6. Platz erreicht! Die Staatssekretärin im *Bundesministerium für Wirtschaft und Energie* und der

*Bundesminister für Entwicklungspolitik* stellen heraus, dass ein neues Verhältnis zu Afrika ganz oben auf der Tagesordnung der Außenpolitik Deutschlands steht und dass *Bildung für nachhaltige Entwicklung* beim polit-ökonomischen Lernen die Leitschnur sind – unsere *macadamiafans* realisieren dies unter der Leitung von Frau Kleineberg und Frau Reese in vorzüglicher Weise. Und ich konnte mich selbst überzeugen, wie professionell und souverän unsere Schüler dabei agieren. – Die Schülerfirma hat unterdessen schon die nächste Einladung zu einer Preisverleihung in Berlin im Februar: Sie erhält einen Extrapreis des *Wirtschaftsministeriums* für „Öffentlichkeitsarbeit und Internationales“. Zudem gibt es eine Perspektive der Weiterentwicklung der Schülerfirmen an unserer Schule, denn Herr Steensen plant, aus seinem HG-Bekleidungsverkauf eine Schülerfirma werden zu lassen.

Ich könnte nun weitere Großereignisse streifen, die in den vergangenen Wochen aus dem arbeitsreichen Alltag am HG herausstachen – jedoch wurde über den Iran-Austausch, über die Einweihung des Hör-Sofas in der Bibliothek und auch über die Schuhputz-Aktion bereits gut im Tageblatt berichtet und Sie finden dazu ja immer einiges auf unserer Homepage.

Daher möchte ich noch kurz auf den Advent und die Weihnachtszeit blicken: Die Lektüre von Bodo Kirchhoffs Novelle „Widerfahrnis“ führte mir wieder vor Augen, wie stark unser Leben von äußeren, also von uns selbst nicht beeinflussbaren, Bedingungen, abhängt. Vieles „widerfährt“ uns, beansprucht unsere Aufmerksamkeit und Tat. Wir müssen uns ihm stellen wie z.B. der Präsenz von Geflüchteten auf unserem Kontinent, in unserem Alltag. In der Novelle ist es ein geflüchtetes Kind, das einem Paar in Catania eher zufällig begegnet, ja eher „zuläuft“.

Das erinnert mich an die Weihnachtsgeschichte: Ein Kind wirbelt das Erwachsenenleben durcheinander, der Alltag in einer Familie muss auf Jahre hin immer wieder neu justiert werden - als Eltern wissen Sie alle, wovon ich rede. Wir wissen indes auch, welches Geschenk, welche immensen Chancen genau darin liegen: So wie das Paar in der Novelle sich nun mit diesem Flüchtlingskind befassen und leben „muss“ und „darf“, den ganzen Alltag neu „ent-deckt“, so ging und geht es uns allen als Eltern, wenn wir durch Kinder neue Seiten am Leben, an uns als erwachsene Menschen entdecken, bereichernde Erfahrungen unseres eigenen Menschseins durch die Geburt eines Kindes machen.

Lassen also auch Sie sich immer wieder von Ihren Kindern in genau dieser Weise beschenken – gerade in den Ferien geht das gut, weil mehr Zeit ist. Und in diesem Jahr sind die Weihnachtsferien ungewöhnlich lang – also hoffentlich viel Zeit für beglückende Momente mit Ihren Kindern!

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!

Georg Bartelt

Zum Schluss gebe ich Ihnen einige wichtige Termine als Übersicht:

Do 15.12. um 19.00 Uhr im Alten Rathaus: Deutsche und internationale Weihnachtslieder mit dem M-Chor – mal altvertaut und innig, mal im knackig-poppigen Gewand!

Fr 16.12. um 10.00 Uhr in der Stadthalle: Die *Chorsardinen* singen im Konzert des GSO im Rahmen der „Musikalischen Veranstaltung für ältere Mitbürger“

Di 20.12. letzter Schultag vor den Weihnachtsferien: 1./2. Stunde Gottesdienst in der Kreuzkirche für das HG-Junior; Unterrichtschluss nach der 4. Stunde für alle; ab 11.30 Uhr Weihnachts- und Jahresabschluss-Gottesdienst in St. Albani für das ganze HG (auch Eltern, Ehemalige,...) – Mensa-Essen ist ab 11.10 Uhr im Junior und Haupthaus möglich

Mo 9.1.2017 Wiederbeginn des Unterrichts

Mo 23.1. bis Fr 27.1.17 Harzfahrt Jahrgang 8

Fr 27.1.17 Halbjahreszeugnisse: Ausgabe der Zeugnisse bis 10.30 Uhr; danach Halbjahresferien bis Dienstag, 31.1.17

Mi 1.2. Wiederbeginn des Unterrichts

Mo 6.2. bis Fr 17.2. Betriebspraktikum Jahrgang 10